



## Veranstaltungen

### Weltgarten meets Frau Lose e.V.

Mai-September, Westfalenpark in Dortmund



Der Weltgarten ist eine interaktive Wanderausstellung, die 2005 vom Eine Welt Netz NRW entwickelt wurde. Wir freuen uns, dass Frau Lose e.V. 2021 die Ausstellung von Mai bis September 2021 zusammen mit dem mondo mio!

und dem Informationszentrum Eine Welt im Westfalenpark präsentiert. Geht im Weltgarten auf Entdeckungstour! Lasst euch inspirieren und tauscht euch aus. Lernt dabei etwas über die Geschichte des Welthandels, Kolonialisierung und Klimagerechtigkeit.

- Alle Infos findet ihr hier.
- Der Eintritt ist kostenlos.

### Kocht das Klima über?

04.05., 19-20:30 Uhr, online



Wir wollen gemeinsam mit dem Publikum den Fragen nachgehen, welche Auswirkungen unser Ernährungs-/ Lebensstil auf das Klima hat - dazu zählen auch die Folgen der Abholzung der Tropenwälder mit

Schaffung von Anbauflächen z.B. für Soja und Viehwirtschaft. Welche Folgen bringen Klimawandel und unser Konsumverhalten für die Ernährungssicherheit in Ländern des globalen Südens mit sich. Wie wirkt sich der Klimawandel für die Landwirtschaft in Deutschland aus? Hieran schließt sich nicht zuletzt die Frage an, welche Rolle Politik und Industrie spielen, um eine (klima-)gerechtere Welt zu schaffen und was Menschen vor Ort selbst tun können.

- Ihr könnt [live zuschauen auf Youtube](#) oder [euch über Zoom anmelden](#).
- Veranstaltet vom Ruhr Global Netzwerk, [mehr Infos findet ihr u.a. hier](#).

### One struggle – one fight? Dekoloniale Perspektiven auf Klima(un)gerechtigkeit

05.05., 12-15 Uhr, online



Das Black Earth Kollektiv ist eine BIPOC und mehrheitlich FLINT organisierte Gruppe, die aus einer intersektionalen und dekolonialen Perspektive zu

Klimagerechtigkeit arbeitet. Schon Audre Lorde sagte: "There is no such thing as a single-issue struggle because we do not live single-issue lives". Im Workshop werden wir erarbeiten, wie der Kampf für Klimagerechtigkeit aus einer dekolonialen und intersektionalen Perspektive aussehen sollte und wodurch er bisher verhindert wird. Hierfür erarbeiten wir den Zusammenhang von Klimawandel und strukturellen Ausbeutungsverhältnissen und welche Handlungsimplicationen sich daraus ergeben. Der Workshop richtet sich an alle Interessierten und wird von Tatu und Nene auf Deutsch angeleitet. Die Arbeitsgrundlage sind englische Texte, gebt uns bitte vorab Bescheid, wenn ihr Übersetzungen braucht.

- Alle Infos findet ihr hier.
- Teilnahmegebühr 15€, 5€ ermäßigt nach Selbsteinschätzung.

### Weltladentag

08.05., 10-13 Uhr, FUGe-Weltladen Hamm



100 Solidaritätstütten für den Fairen Handel: Für die Produzenten und den Weltladen. Lassen Sie sich überraschen. Die Welt braucht einen Tapetenwechsel.

Weitermachen wie bisher ist keine Option. Unsere Art zu leben und zu wirtschaften ist nicht zukunftsfähig. In weiten Teilen der Welt nimmt die soziale Ungleichheit zu, Umwelterstörung und Klimawandel schreiten voran. Der Faire Handel kann ein Kompass für den notwendigen Wandel sein. Schaut vorbei beim Weltladentag!

- Mehr Infos zum Weltladen in Hamm und der FUGe gibt's hier.

### Empowerment Day Düsseldorf

08.05., ab 10 Uhr, online



Genau am 8. Mai – vor 76 Jahren – kapitulierte Hitlerdeutschland. Der Sieg über den Nationalsozialismus bedeutete leider nicht, dass wir den Rassismus insgesamt besiegen konnten. Anlässlich dieses Gedenktags wollen wir daher einen

Film zum Thema zeigen und darüber diskutieren, warum Empowerment auch bedeutet, dass bisher Ungehörte ihre Perspektiven auf eine gängige Geschichtserzählung zunehmend und selbstbewusst einbringen können.

- Mehr Infos gibt's hier.
- Anmeldung per Mail an [ahm.abdul.hai@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:ahm.abdul.hai@eine-welt-netz-nrw.de)

### FAIRführt: Konsumkritische Stadtführung

11.05., 18-20 Uhr, Münster



Vamos e.V. und la tienda e.V. geht es wieder auf die Spuren nachhaltiger Konsumansätze. Mit interaktiven Methoden zeigen wir euch auf, was unser Konsum hier im Globalen Norden mit den

Menschen im Globalen Süden zu tun hat, stellen uns die Frage nach dem „anders machen“ und wollen mit euch Alternativen spinnen. Wo landet eigentlich der ganze Plastikmüll? Was ist die Postwachstumsökonomie und was sind unsere Alternativen? Wer macht es in Münster anders? Komm und diskutier mit!

- Mehr Infos gibt's hier.
- Teilnahmegebühr 10€, ermäßigt 8€.
- Anmeldung per Mail an [grabowski@vamos-muenster.de](mailto:grabowski@vamos-muenster.de)

### Fair Fashion Forum Ruhr: Austausch

19.05., 16-19 Uhr, online



Auch im Ruhrgebiet gibt es ein großes Angebot an fairer Mode. Doch nun hat die Coronapandemie die Modebranche in eine große Krise gestürzt und die Missstände in der "Fast-Fashion-Industrie" verdeutlicht. Viele

Existenzen und Arbeitsplätze sind bedroht. Führt die Krise bei Verbraucher\*innen und in der Modeindustrie nun zu einem Umdenken und zu mehr Nachhaltigkeit? Geht der Trend nun von "Fast" zu "Slow Fashion"?



Beim Fair Fashion Forum Ruhr wollen wir uns mit verschiedenen Expert\*innen dazu austauschen, welche Chancen und Ansätze es gibt, mit mehr Nachhaltigkeit aus der Krise zu kommen.

- Einen Überblick zu fairer Mode im Ruhrgebiet bietet der [Buy Good Stuff Modeführer](#).
- Das Programm der Veranstaltung gibt's [hier](#).
- Zum Forum anmelden könnt ihr euch [hier](#).

## Entwicklungszusammenarbeit dekolonisieren

22.06., 19-20:30 Uhr, online



Nach 70 Jahren ist die Kritik an der bisherigen deutschen und internationalen "Entwicklungszusammenarbeit" zwischen dem

Globalen Norden und Süden immer lauter geworden. Vertreter\*innen postkolonialer Ansätze und von Post-Development Theorien weisen seit langem darauf hin, dass die europäische Vormachtstellung bei der Definition und Umsetzung von „Entwicklungsvorhaben“ in einer kolonialen Kontinuität steht. Damit reproduziert sie Ungleichheiten anstatt diese aufzubrechen. Zusammen diskutieren wir über das Konzept der Entwicklungszusammenarbeit und nehmen es aus einer dekolonialen Perspektive kritisch unter die Lupe. Welche anderen Perspektiven zur Bekämpfung von globaler Ungleichheit gibt es? Wie könnte eine Zusammenarbeit anders, gleichberechtigter und gerechter jenseits einer eurozentristischen Weltansicht funktionieren?

- [Mehr Infos gibt's hier](#).
- Anmeldung per Mail an [info@w3-hamburg.de](mailto:info@w3-hamburg.de)

## Jetzt bewerben!

## Praktikant\*in beim Vamos e.V.

Ab August/ September 2021, im Büro in Münster oder im Home-Office



Du hast Lust in einen entwicklungspolitisch tätigen Verein (NGO) reinzuschmecken? Oder an einem Bildungsprojekt zu entwicklungspolitischer

Themenstellung mitzuarbeiten? Vamos e.V. sucht eine\*n Pflichtpraktikant\*in für das Projekt [welt.weit.virtuell](#). Du unterstützt die Modernisierung der Bildungskoffer, hilfst bei der Durchführung der ko-kreativen Labs zum Thema globale Bekleidungsproduktion, arbeitest mit Schüler\*innen an der Plattform "Mapstories" und vieles mehr. Dich erwarten ein nettes Team, Einblicke in die lokale Eine-Welt-Arbeit und flexible Arbeitszeiten (ca. 30 Wochenstunden für mind. 8 Wochen).

- [Die komplette Ausschreibung findet ihr unter diesem Link](#).
- [Alle Infos zu Vamos gibt es hier](#).

## 200€ für Junges Engagement

Laufend Beantragung möglich



Wusstet ihr, dass ihr über das Junge Engagement und Bildung trifft Entwicklung (BtE) bis zu 200€ für entwicklungspolitische Kleinprojekte beantragen könnt? Wenn ihr also junge Menschen seid und Lust habt, in eurer Stadt (in NRW) einen

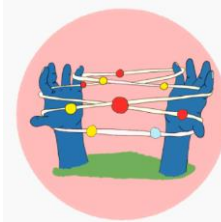
Filmabend, eine Lesung oder auch irgendwas ganz Anderes auf die Beine zu stellen und dafür das nötige Kleingeld fehlt, meldet euch gerne bei unserer Engagementberaterinnen Lea und Svenja. Auch digitale Aktionen und Formate sind förderbar!

- [Mehr Infos auch hier](#).
- Kontakt: [muenster@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:muenster@eine-welt-netz-nrw.de) oder [svenja.bloom@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:svenja.bloom@eine-welt-netz-nrw.de)
- Die Anträge sind fix ausgefüllt und können bis eine Woche vor der Aktion eingereicht werden.

## Tipps

## Eine Welt – Eine Karte

Seit Ende April online!



ihr seid umgezogen und sucht nach tollen Projekten, Vereinen und Gruppen, in denen ihr euch engagieren könnt? Ihr sucht Partner\*innen für ein Projekt? Ihr wollt euch vernetzen? Dafür und für noch

viel mehr seid ihr bei der Eine Welt - Eine Karte genau richtig! Die interaktive Karte zeigt euch die Engagementvielfalt in NRW und darüber hinaus rund um die Eine Welt. Hier könnt ihr einerseits andere Projekte und Gruppen finden und andererseits euch selbst eintragen, damit ihr gefunden werdet.

- [Die Karte findet ihr hier](#).
- Die Karte ist ein Ergebnis des Projekts "Zukunft des Eine-Welt-Engagements" vom Eine Welt Netz NRW. [Mehr zum Projekt findet ihr hier](#).

## Thema Überfischung

Eine irreversible Umweltkatastrophe?



Habt ihr die Diskussion um Seaspiracy mitbekommen? Jährlich werden weltweit um die 90 Millionen Tonnen Fisch aus den Meeren gefischt. Dass dies nicht unendlich

möglich sein wird, zeigt die Dokumentation Seaspiracy auf Netflix. Die industrielle Überfischung, illegale Fischerei, Beifang, Meeresverschmutzung und Artenverluste sind schwerwiegende Bedrohungen der Ozeane, der Fischpopulationen und der marinen Ökosysteme. Wie fundamental gesunde und funktionierende Meere für unser Leben sind, wird aktuell immer noch zu wenig thematisiert. Zur Diskussion gehört aber auch: Netflix ist nicht die seriöseste Quelle. Deshalb schaut euch doch mal hier zum Thema um:

- [Lesenswerter Faktencheck des BUND e.V. zur Doku Seaspiracy](#).
- [Greenpeace zur Überfischung der Meere](#).
- [Artikel aus der ZEIT zum Thema](#).
- [Einkaufsratgeber vom WWF](#);
- vegane Fischrezepte bei [Zucker&Jagdwurst](#).
- [Die Doku Seaspiracy findet ihr \(leider nur mit Netflix-Abo\) hier](#).